

Diagramme und Schaubilder rationell gestalten



CD-ROM

Die Beispieldateien finden Sie auf der CD-ROM im Ordner »Arbeitsdateien\Praxisloesungen\Layout_Design\Diagramme«.

Werkzeuge/Bedienfelder zur Diagrammerstellung

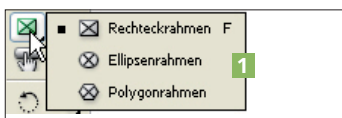


Abb. 1 Halten Sie die Maustaste gedrückt, so erscheinen weitere Werkzeuge. Alternativ können Sie mit gedrückter ALT-TASTE die Werkzeuge »durchschalten«.

★ Tipp

Um aus Rechtecken Quadrate und aus Ellipsen Kreise zu erzeugen, drücken Sie beim Zeichnen die UMSCHALT-TASTE. Damit ziehen Sie auch Linien nur in 45°-Schritten.



Wollen Sie Linien oder Formen vom Mittelpunkt her aufziehen, drücken Sie zusätzlich die ALT-TASTE.

Diagramme aufbauen




Abb. 2 Der erste Schritt für ein neues Diagramm: mit Hilfslinien den Platz »abstecken«. Tipp: Die Farbe der Hilfslinien können Sie unter LAYOUT → HILFSLINIEN einstellen.

Welche Werkzeuge und Bedienfelder benutze ich zur Erstellung von Diagrammobjekten?

Diagramme bestehen häufig aus Formen wie Rechtecken, Kreisen usw., die durch Linien in Beziehung gesetzt werden, Übersichten veranschaulichen tabellarische Werte grafisch. InDesign bietet für diese Zwecke unter anderem drei Rahmen-Werkzeuge **1** sowie das Linienzeichner-  und das Zeichenstift-Werkzeug  an.

Während das Linienzeichner-Werkzeug lediglich gerade Linien ziehen kann, bietet das Zeichenstift-Werkzeug die Möglichkeit, anhand von Ankerpunkten auch komplexe Zeichenwege sowie Bézier-Kurven zu zeichnen.

Nahezu alle benötigten Funktionen finden Sie im Transformieren- **2**, Ausrichten- **3** und Kontur-Bedienfeld **4**. Tipp: Arrangieren Sie diese drei wie gezeigt und speichern Sie dann das Arrangement als »Arbeitsbereich« ab: FENSTER → ARBEITSBEREICH → ARBEITSBEREICH SPEICHERN. Achten Sie außerdem darauf, dass Sie über das Bedienfeldmenü  des Ausrichten-Bedienfeldes die OPTIONEN EINBLENDEN.

Wie baue ich ein Diagramm/Schaubild in InDesign auf?

Am besten beginnen Sie die Arbeit mit einer Skizze des benötigten Diagramms auf Papier. Danach stecken Sie den benötigten bzw. zur Verfügung stehenden Platz im InDesign-Dokument ab. Nutzen Sie hierzu z. B. Hilfslinien. Stellen Sie dann den Vergrößerungsfaktor am linken unteren Bildschirmrand so ein, dass Sie den betreffenden Bereich ganz und möglichst groß sehen.

Abb. 3 Das Arrangement aus den drei hauptsächlich benötigten Bedienfeldern

